

**Beweistext:**

- (1) Nach Voraussetzung hat das Dreieck  $ABC$  bei  $C$  einen rechten Winkel.
- (2) Vom Punkt  $C$  wird das Lot auf die Gerade  $g(AB)$  gefällt. Auf der Hypotenuse  $c$  entsteht der Lotfußpunkt  $D$ .
- (3) Einführung der Variablen  $p$  und  $q$ :  $q := \overline{AD}$  und  $p := \overline{DC}$  (Hypotenusenabschnitte)
- (4) Aus der Ähnlichkeit:  $ABC \sim ADC$  folgt die Gleichung:  $\frac{b}{c} = \frac{q}{b}$ ; äquivalent mit der Gleichung:  $b^2 = c \cdot q$ .
- (5) Aus der Ähnlichkeit:  $ABC \sim DBC$  folgt die Gleichung:  $\frac{a}{c} = \frac{p}{a}$ ; äquivalent mit der Gleichung:  $a^2 = c \cdot p$ .
- (6) Aus der Addition der beiden Terme  $a^2$  und  $b^2$  folgt nach Umformen schließlich die Behauptung:

$$\begin{aligned}
 a^2 + b^2 &= c \cdot p + c \cdot q \\
 &= c \cdot p + c \cdot q \quad (\text{Distributivgesetz}) \\
 &= c \cdot (p + q) \quad (q := \overline{AD} \text{ und } p := \overline{DB}) \\
 &= c \cdot c \\
 &= c \cdot c \\
 &= c^2
 \end{aligned}$$

**Beweisbaum: „Pythagoras“**